

Branchencheck | Simbabwe

Textil- und Bekleidungsindustrie

Leichtindustrie leidet unter Zusammenbruch der Lieferketten.

06.04.2021

Von Marcus Knupp | Berlin

Die Wiederankurbelung des früher umfangreicheren Anbaus von Baumwolle würde den Rohstoff für eine breiter aufgestellte lokale Textilindustrie bereitstellen. Das Investitionsumfeld, hohe Inflation und Devisenengpässe machen ein industrielles Engagement derzeit aber wenig attraktiv. Die Coronakrise hat eine stärkere Reintegration der bestehenden Produktionsbetriebe in globale Vertriebsketten zusätzlich beeinträchtigt. Viele Betriebe blieben im Lockdown geschlossen. Einen Boom erlebte indessen die Heimarbeit, angeregt durch die Produktion von Schutzmasken. Mehr als ein Trostpflaster ist dies jedoch nicht.

Dieser Beitrag gehört zu:

[Sand im Getriebe](#)

Mehr zu:

Simbabwe
Textilien, Bekleidung
Branchen

Kontakt

Edith Mosebach

Wirtschaftsexpertin

 +49 228 24 993 288

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.